

Technisches Merkblatt

Ausgabe vom: 19.3.2009

Ersetzt Ausgabe vom: 2.7.2007




Merkblatt Nr. W1650







WENODUR-Grund weiss








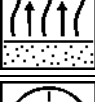

Beschreibung		
Produktbeschreibung	Zweikomponenten-DD-Grundierung zum anschliessend Überlackieren mit pigmentierten DD-Lacken. Hohe Füllkraft, schnelle Trocknung, gute Schleifbarkeit. Gut geeignet für die Beschichtung von MDF-Platten.	
Rohstoffbasis	Polyurethangrundierung	
Anwendungsgebiet	Möbekfabrikation und Innenausbau, Kucheneinrichtungen Ladenbau, Innentürenfabrikation.	
Lieferform	Farbtöne	weiss
	Glanzgrad	--
Härter	W 1650 H	
Verpackung	Lack	Blech 0,75 6 9 kg
	Härter	Blech 1 2 3 kg

Technische Daten	Lack	Härter	Mischung
Die Daten gelten für: W 1650 . Für andere Töne können sie abweichen.			
Dichte (23 °C)	1.32 g/cm ³	0.97 g/cm ³	1.23 g/cm ³
Festkörpergehalt	61 ± Gew.-%	24 ± Gew.-%	ca. 52 Gew.-%
Gehalt an org. Lösemittel	39 ± Gew.-%	76 ± Gew.-%	ca. 48 Gew.-%
VOC-Gehalt (EU)	519 g/l	739 g/l	574 g/l
Lagerfähigkeit bei 20 °C	12 Monate	Monate in gut verschlossenen Originalgebinden	
Theoretische Ergiebigkeit	250 g/m ² → 3-4 m ² /kg für 110 µm Trockenschichtdicke		

Sicherheitsdaten				
<p>Beachten Sie unsere Sicherheitsdatenblätter Nr. W16500 und W1650H sowie die Hinweise auf der Etikette.</p>				
Aufbauberatung				
Untergrund	Produkt	Merkblatt	Auftragsmenge	
MDF	W 1650	Wenodur Grund weiss Zwischenschliff Korn 220-280	W 1650	250 g/m ²
	W 1650	Wenodur grund weiss Farblack nach Wahl	W 1650	250 g/m ²
Für weitere Aufbauvorschläge fragen Sie unsere Anwendungstechnik.				

Vorbereitung		
	Untergrund	Jeder Untergrund muss grundsätzlich gut gereinigt, sauber, trocken, fett- und oelfrei sein.
	MDF	Lack immer auf frisch geschliffene Flächen applizieren. Schliff Körnung 180 – 220
	MDF	Kanten bzw. Ausfräsungen vorgängig mit Universalgrund 242 oder Schleifgrund 207 verfestigen

Verarbeitung		
	Vorsichts- massnahmen	Falls das Tragen der persönlichen Schutzausrüstung nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, wird es von uns empfohlen. CH : Die von der SUVA festgelegten arbeitshygienischen und einrichtungstechnischen Massnahmen sind einzuhalten.
	Aufrühren	Vor Gebrauch sind Lack und Härter gut aufzurühren.
	Mischungsvorschrift	3 : 1 (Füller : Härter)
	Topfzeit	6 h
	Verdünnung	Verdünner 13000
	Streichen	Nein

	Rollen	Nein				
	Spachteln	Nein				
		Viskosität	Verdünnung	Düse	Druck	Spritzgänge
	Fliessbecherpistole	120" DIN 4	5 %	1,8-2,0	2,5-3,0	1-2
	Saugbecherpistole					
	UB-Pistole					
	Airless-(Airmix)-Spritzen	120" DIN 4	5 %	1,8-2,0	2,5-3,0	1-2
	HVLP-Pistole	120" DIN 4	5 %	1,8-2,0	2,5-3,0	1-2
	Ablüften	--				
	Trocknungszeit	Für 110 µm Trockenfilm bei 23 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit				
		Staubtrocken		nach :	20	Minuten
		Griffest		nach :	40	Minuten
		Überlackierbar		nach :	3	Stunden
		Durchgetrocknet		nach :		

Wichtige Hinweise	
Spezielle Einschränkungen	Nicht geeignet für folierte Platten! Achtung: darf NICHT auf folierte Platten angewendet werden!
Minimale Verarbeitungs- und Trocknungstemperatur	16 °C Der Taupunkt darf nicht unterschritten werden
Anstrich-Entfernung	Abbeizen
Gerätereinigung	Sofort nach gebrauch mit Verdünnung oder Reinigungsmittel

Dieses Merkblatt gilt nur als Hinweis und unverbindliche Information. Die vorstehenden Angaben entsprechen dem letzten Stand unserer Erfahrung. Eine Gewähr für den Anwendungsfall sowie eine Haftung schliessen wir aus. Dies gilt insbesondere für Mangelfolgeschäden. Eine Haftung durch Beratung unserer Mitarbeiter kann von uns nicht übernommen werden. Insofern üben unsere Mitarbeiter nur eine unverbindlich Informationstätigkeit aus. Die Bauaufsicht, die Einhaltung der Verarbeitungsrichtlinien und die Beachtung der anerkannten Regeln der Technik liegen ausschliesslich beim Verarbeiter, auch dann wenn unser Mitarbeiter bei der Verarbeitung vor Ort war. Bedingt durch technische Entwicklungen können Änderungen eintreten. Gültig ist die jeweils neuste Ausgabe dieser Information. In Spezialfällen verlangen Sie bitte eine separate technische Information.